

PROTOKOLL
der Pfarrverbandsratssitzung am Mittwoch 26. Januar 2022
Videokonferenz

An der Video-Konferenz nahmen teil:

Vorsitzender: Matthias Schittler

Christine Auer, Pfarrer Baginski, Stefan Erhard, Andrea Ferrari, David Flaig, Ferdinand Fromholzer, Elisabeth Glocker, Hans Grassl, Claudia Holzapfel, Roman Kosler, Paula Lang, Birgitta Mentel, Jens-Uwe Raab, Ulrike Schneidemann, Christine Seidenader, Karl Heinz Seidenader, Kerstin Saller, Josiane Wies-Flaig

Entschuldigt: Silvia Weinbuch, Günther Kaufmann

Gast: Elisabeth Kretschmar-Marx

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 22.15 Uhr

TOP 1: Begrüßung, Besinnung, Sitzungsformalia

Matthias Schittler begrüßt alle Anwesenden zur letzten Sitzung des aktuellen Pfarrverbandsrates.

Birgitta Mentel eröffnet die Sitzung mit einem meditativen Text.

TOP 2: Sitzungsformalia

Das Protokoll der letzten Sitzung und die heutige Tagesordnung werden einstimmig angenommen.

Die Beschlussfähigkeit der Sitzung wird festgestellt.

TOP 3: PGR-Wahlen 2022

Datum: 19./20. März 2022

Berichte aus den Wahlausschüssen:

St. Ansgar:

Hr. Kosler fasst die letzten Werbeaktionen für die PGR-Wahlen in Ansgar zusammen.

Aktuell lassen sich 9 Kandidaten aufstellen.

Wahlmöglichkeiten vor und nach dem 9 Uhr-Gottesdienst am 20. März.

Nächstes Treffen des Wahlausschusses: 2. Februar

Vorstellung der Kandidaten: Sonntag, 20. Februar, im Gottesdienst um 9 Uhr.

St. Johann-Baptist:

Hr. Raab informiert über die Wahlmöglichkeiten am Samstag 19. März nach der Vorabendmesse und am Sonntag 20. März nach dem 10.30 Uhr Gottesdienst.

Vorstellung der Kandidaten: Sonntag, 20. Februar, im 10.30 Uhr-Gottesdienst.

Hr. Raab kommuniziert das auch an die neuen Kandidaten.

Auch bittet Hr. Raab noch um Rückmeldung auf seine Mail „Kandidatenaufruf“ vom 19.1.

In beiden Pfarreien wurden die Wahlorte und -zeiten festgelegt. Wahlunterlagen sind bestellt. Boxen für Wahlvorschläge sind aufgestellt.

Formulare zur Ausübung des Wahlrechts in einer anderen Pfarrei liegen aus.

Dieses Mal kann auch online gewählt werden. Die Wahlunterlagen werden zentral per Post verschickt.

TOP 4: Rückblick

Weihnachten:

Trotz des schlechten Wetters haben sich viele Familien in beiden Gemeinden auf den Weg gemacht und die Kindermetten am Nachmittag im Freien gefeiert.
In St. Ansgar waren es knapp 300 Gottesdienstbesucher.

Auch dieses Jahr feierten Pfarrerin Hallmann und Hr. Schober zusammen mit rund 250 Teilnehmern nacheinander zwei ökumenische Gottesdienste auf dem Sportplatz des TSV Solln.

Das Angebot eines „Wortgottesdienstes unter freiem Himmel“ wurde wiederholt gut aufgenommen, obwohl an 3 Orten nahezu zeitgleich gefeiert wurde.

Weniger Menschen als in den Vorjahren besuchten dagegen die Festgottesdienste am Heiligen Abend.

Zu den Orchestermessen am 1. und 2. Feiertag waren die Kirchen dann wieder sehr voll.

Sternsinger:

Durch den engagierten Einsatz des Kindergottesdienst-Teams unter der Leitung von Fr. Holzapfel erreichte auch dieses Jahr ein lebendiges und liebevoll gestaltetes Video der Sternsinger mit ihren musikalischen Botschaften die Gemeinde!

Herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

Ökum. Adventskalender und Engelweg:

Der diesjährige Adventskalender bot wieder einen guten Überblick über alle Gottesdienste im Advent und zu Weihnachten und einige Corona-konforme Veranstaltungen.

Im Besonderen sei wieder dem Schreibteam für die Texte, Gedichte, Geschichten und Rezepte gedankt!

Auch der Engelsweg in Solln wurde traditionell wieder von vielen Sollnerinnen und Sollnern liebevoll mitgestaltet und von vielen Menschen besucht.

Christkindelmärkte: waren in beiden Pfarreien generell abgesagt;

die Petruskirche organisierte einen spontanen Mini-Markt im Freien, wo weihnachtliche Basteleien und Bäckereien angeboten wurden.

Ökumenischer Gottesdienst:

In der Gebetswoche für die Einheit der Christen lud die Petruskirche am 23. Januar zu einem gutbesuchten ökumenischen Gottesdienst zusammen mit Dekan Grötzner und Hrn. Schober ein.

Rückblick 4 Jahre Pfarrverbandsrat aktuell:

Die letzten vier Jahre Tätigkeit der Pfarrverbandsrät*innen war sehr stark geprägt durch die Corona-Krise.

Um aber auch andere Aspekte wahrzunehmen und aufzuzeigen, haben Hr. Schittler und Fr. Wies-Flaig einen virtuellen Fragebogen vorbereitet.

Alle Teilnehmer*innen konnten mit virtuellen bunten Post-its ihre Meinungen, Anregungen, Rückblicke und Ideen zu diversen Fragen abgeben.

Die fertige Sammlung mit den vielen bunten Zetteln ergab ein hoffnungsvolles, dankbares Stimmungsbild, in dem aber auch kritische Stimmen zu Wort kamen.

Wichtig für die Zukunft ist ein besonderes Augenmerk auf folgende Inhalte:

- Glaube, Menschen und Gottesdienste im Mittelpunkt: bei Seelsorge, PGR und Verwaltung
- Stärkung im Glauben
- Miteinander von Haupt- und Ehrenamtlichen
- Angebote für Kinder, Jugend, Familien in Pfarrei und Gottesdienst
- Inklusion, Weltoffenheit
- Kirchenrenovierung

TOP 5: Vorschau

Gremienwochenende 2022:

Das Wochenende ist bereits für 20./21. Mai im Schloss Fürstenried gebucht.

Der Pfarrsaal St. Ansgar ist parallel geblockt.

Die neuen Kandidat*innen werden im Vorfeld von Herrn Raab und Herrn Kosler über den Termin informiert.

Ostern:

Pf. Baginski möchte die Ostergottesdienste zeitlich wie im letzten Jahr feiern.

Punkt 7: am 13. Februar

Taizè-Gebet: Freitag, 11. März

Ökumenische Sitzung der Gremien:

Von der Evangelischen Gemeinde kommt die Anregung zu einer gemeinsamen Sitzung des Kirchenvorstandes, des Pfarrverbandsrates und der Kirchenverwaltung.

Ziel der Sitzung ist, sich inhaltlich über Themen auszutauschen, aber vor allem auch sich besser kennen zu lernen.

Inhaltliche und organisatorische Planung sollen nach den PGR-Wahlen stattfinden.

TOP 6: Missbrauch

Die spürbare und große Betroffenheit im PVR zum WSW-Gutachten konnte an diesem Abend nicht ausführlich besprochen werden.

Gemeinsam einigte man sich auf einen offenen Brief, der zeitnah der Gemeinde im Kirchenbrief und im Aushang präsentiert wird.

Der Wunsch nach Austausch und Gespräch wurde deutlich.

TOP 7: Sonstiges

Jugend:

Die Pfadis werden 40 Jahre alt!

Dieses Jubiläum soll entsprechend gefeiert werden – Näheres folgt.

Budget:

Hr. Schittler bedankt sich für die schnellen und zeitgerechten Rückmeldungen zum Jahresbudget. Welche Gelder zur Verfügung stehen werden, wird nach dem Beschluss des HUPs zeitnah kommuniziert.

Mülleimer für Mülltrennung:

Die Mülleimer, die für beide Pfarreien zur Mülltrennung schon vor einiger Zeit bestellt wurden, können in JB für A abgeholt werden. Hr. Flaig übernimmt das.

Personal:

Hr. Erhard gibt bekannt, dass er eine Teilstelle im Ministrantenreferat übernimmt.

Ende der Videokonferenz: 22.15 Uhr

Der Termin für die nächste Pfarrverbandsratssitzung wird vom neu gewählten Pfarrverbandsrat festgelegt.

Gez. Matthias Schittler
Pfarrverbandsratsvorsitzender

gez. Andrea Ferrari
Schriftführerin